

MITTEILUNGSBLATT



Stadt Elzach



13

MIT DEN STADTTEILEN

KATZENMOOS, ELZACH,

OBERPRECHTAL, PRECHTAL & YACH

46. Jahrgang

Donnerstag, 26. März 2020

ELZACH AKTUELL – Stadtgeschehen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Corona-Pandemie hat uns alle fest in der Hand. Wir als Stadtverwaltung Elzach haben in den vergangenen Tagen, insbesondere in der letzten Woche, mit großer Kraft an der Bewältigung dieser krisenhaften Situation gearbeitet. Wir versuchten die Regelungen, die letzte Woche manchmal fast im Stundentakt eintrafen, möglichst gerecht und unter Wahrung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit, umzusetzen. Der Bund, das Land Baden-Württemberg und der Landkreis Emmendingen geben uns dabei die Regeln und den Takt vor. Kontaktverbot ist erträglicher als Ausgangssperre.

Wie es scheint, halten sich in der gesamten Stadt Elzach alle an die Vorgaben, die uns die Verordnung des Landes macht. Für diesen Akt der Vernunft danke ich Ihnen allen! Es ist klar, die Regelungen sind mit großen persönlichen Einschränkungen für uns alle verbunden. Nur so lässt sich der schreckliche Virus bekämpfen. Bitte bleiben Sie alle auch weiterhin so vernünftig und halten sich an die vorgegebenen Regelungen. Je stärker wir diese Regeln beachten, desto schneller bringen wir diese Pandemie hinter uns.

Ein ganz besonderer und herzlicher Dank gilt den DRK-Ortsvereinen in Elzach, Oberprechtal und Prechtal, dem DLRG Elzach und den beteiligten Oberelztäler Betrieben für ihren Einkaufsservice! Danke auch an die alle, die in Medizin und Pflege sich weiterhin um unsere Kranken und Schwachen kümmern.

Es hat sich auch gezeigt, dass dieses Mitteilungsblatt (Redaktionsschluss Montagmittag - Verteilung darauffolgender Donnerstag) als Medium in der Krise zu langsam ist. Verfolgen Sie deshalb bitte die Ansagen in Funk und Fernsehen oder informieren Sie sich auf der Homepage der Stadt Elzach (www.elzach.de) oder beim Landkreis Emmendingen (www.landkreis-emmendingen.de).

Wir stehen Ihnen als Stadtverwaltung auch weiter zur Verfügung, müssen aber aus Infektionsschutzgründen die Besuche ausschließen. Rufen Sie uns bei Bedarf bitte an (Tel. 07682-8040). Unsere Notdienste stehen Ihnen uneingeschränkt zur Verfügung. Ebenso Feuerwehr und Rettungsdienste. Auch diesen Menschen ein herzliches Dankeschön!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, noch nie seit dem zweiten Weltkrieg hatten wir eine solche Situation in Elzach zu bewältigen. Nur mit gemeinsamer Anstrengung können wir diese schwierige Zeit überstehen!

Bleiben Sie alle gesund

Roland Tibi

Roland Tibi

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der aktuellen Lage möchten wir Ihnen folgende Informationen zu den Märkten in Elzach geben:

Wochenmärkte:

Wir weisen darauf hin, dass der Betrieb des Wochenmarktes (Samstag und Dienstag), inkl. des Kuchenverkaufs, zum Zweck der Grundversorgung weiterhin seinen geregelten Gang geht.

Wir bitten Sie aber, die gestiegenen hygienischen Anforderungen zu beachten.

Naturparkmarkt:

Wir bedauern Ihnen mitteilen zu müssen, dass der diesjährige Naturpark-Markt am 26. April 2020 in Elzach aufgrund der sich ausbreitenden Corona-Pandemie **nicht** stattfinden kann.

Wir bitten um Verständnis und hoffen, dass wir Sie im kommenden Jahr wieder am Markt in Elzach begrüßen dürfen.

Schwarzwald I Heimat I Markt

Der Gewerbeverein Elzach teilt mit, dass der Schwarzwald I Heimat I Markt am 9. und 10. Mai, einschließlich der geplanten Ausstellungen, aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfindet.

Er wird voraussichtlich auf das Wochenende **19. und 20. September 2020** verlegt.

Philipp Häbler

Tourismus & Märkte

Stand: 17.03.2020

Fußgängersteg erneuert

Der Fußgängersteg im Rainweg im Ortsteil Prechtal war marode und stellte ein Sicherheitsrisiko für Spaziergänger und Wanderer dar. Auf Initiative von Ortsvorsteher Karl-Heinz Schill wurde auf dem Bauhof Elzach ein neuer Steg gebaut und am Rainweg montiert. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle den beiden Bauhofmitarbeitern Wolfgang Steiert und Jürgen Storz!



Redaktionsschluss:

Für KW 14 – Montag, 30.03.2020, 09:00 Uhr

Verspätet eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung. *Bürgermeisteramt Elzach*

Achtung geänderte Redaktionsschlüsse:

Wegen den Osterfeiertagen,

für KW 15 – Freitag, 03.04.2020, 09:00 Uhr

für KW 16 – Donnerstag, 09.04.2020, 09:00 Uhr

Verspätet eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung. *Bürgermeisteramt Elzach*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der Corona-Pandemie haben wir uns entschieden, das Rathaus Elzach und die Ortschaftsverwaltungen ab Donnerstag, 19. März 2020 für den Publikumsverkehr zu schließen.

Selbstverständlich sind wir weiterhin für Sie auf der Homepage der Stadt Elzach www.elzach.de oder über die Zentrale unter der Tel. 07682/ 804-0 zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

In dringenden und unaufschiebbaren Angelegenheiten wenden Sie sich bitte telefonisch an unsere zuständigen Mitarbeiter, deren Kontaktdaten auf unserer Homepage zu finden sind (<https://www.elzach.de/startseite/rathaus> und [service/rathausteam.html](https://www.elzach.de/startseite/rathaus)).

Im Einzelfall werden wir dann prüfen, inwieweit wir Ihr Anliegen telefonisch und schriftlich erledigen können. Sollte Ihr persönliches Erscheinen notwendig sein, werden wir mit Ihnen nach vorheriger Anmeldung per Mail oder Telefon einen Termin vereinbaren, Sie werden dann persönlich von dem jeweiligen Mitarbeiter an der Rathaustüre abgeholt. Wir bitten jetzt schon um Verständnis, dass Personen, die sich in den letzten vierzehn Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten haben oder unter häuslicher Quarantäne stehen, keinen persönlichen Termin im Rathaus erhalten werden.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und hoffen, die gegenwärtige Situation gemeinschaftlich zum Wohle aller zu meistern.

Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund

Roland Tibi

Stand: 18.03.2020





Elzach hält zusammen !!!

Wir möchten auch weiterhin für Sie da sein und liefern somit **ab sofort** unsere Waren direkt an Sie aus. Treten Sie mit uns in Verbindung und bestellen Sie – Sie bekommen Ihre Lieferung **zeitnah** und **kontaktlos** – **frei Haus** geliefert. Bitte helfen Sie alle mit, damit wir diese schwere Zeit gemeinsam gut überstehen. Vielen Dank !



Werkmarkt Haberstroh
Hauptstraße 11
07682-233
info@werkmarkt-haberstroh.de



Oschwald
Hauptstraße 20 - 22
info@die-raumgewinner.de
0173-7427695
0174-9507602 (whatsapp)



Elztal-Optik Trenkle
Hauptstraße 33
info@elztaoptik-trenkle.de
07682-331
www.elztaoptik-trenkle.de



Schreibwaren Merkle
Kirchplatz 1
buch@merkle-elzach.de
07682-324 (auch whatsapp)
www.merkle-elzach.de



Uhren Reich
Hauptstraße 52
info@reichuhren.de
07682-6264
www.reichuhren.de



Gasthaus Rössle
Hauptstraße 19
info@roessleelzach.de
07682-212
www.roessleelzach.de



EP Fischer
Nikolausplatz 3
0173-7305575
07682-921580



Textilien Adolf Rapp
Hauptstraße 18
07682-243
Reinigung - Annahme und Abgabe: Samstag 9 - 12 Uhr



Schuh Volk + Orthopädie
Rechbergstraße 3
0160-90162144 (Schuhe)
0151-11329000 (Orthopädie)
www.schuhvolk.de



Blumen Naturelle
Hauptstraße 43
christine@blumen-naturelle.de
0170-1608484
www.blumen-naturelle.de



Goldschmiede Landwehr
Schmiedgasse 2
landwehr-elzach@t-online.de
0160-94618927
www.goldschmiede-landwehr.de



Pinocchio Elzach
Hauptstraße 63
haas-elzach@t-online.de
07682-924232
0157-57044499



Uhren Nierholz
Hauptstraße 68
info@nierholz-uhren.de
07682-8809 (auch whatsapp)



Schwarzwaldseife
Hauptstraße 65
0174-4568226
07682 925470
www.schwarzwaldseife.de

**AMTLICHE
BEKANNTMACHUNGEN****Fundsachen**

Folgende nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während den Öffnungszeiten (Montag – Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und Mittwoch 14:00 Uhr – 18:00 Uhr und Donnerstag von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr) beim Fundbüro im Bürgerbüro Elzach, Zimmer 1, Schmiedgasse 10 B, 79215 Elzach abgeholt werden
1 Schal und 1 Herrenjacke, 1 Fingerpuppe

Stadt Elzach
Landkreis Emmendingen

**Stellv. Rechnungsamtsleitung (m/w/d)**

Bei der Stadt Elzach (ca. 7.300 Einwohner), Kreis Emmendingen ist baldmöglichst die unbefristete Vollzeitstelle der Stellvertretenden Rechnungsamtsleitung (m/w/d) neu zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Kaufmännische Leitung des Eigenbetriebs Stadtentwässerung
- Verbandsrechner des GVV Elzach
- Beitragswesen (KAG-Beiträge und Erschließungsbeiträge)
- Gebührenkalkulationen
- Interne und externe Leistungsverrechnungen
- Stellvertretung der Amtsleitung
- Übernahme von Projektarbeiten innerhalb der Finanzverwaltung
- Eine Änderung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst zum/zur Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) oder Bachelor of Arts Public Management oder Verwaltungsfachwirt/in
- sehr gute Kenntnisse im NKHR
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Kenntnisse in der Finanz-Software SAP SMART wären von Vorteil

Wir bieten

- Unbefristete Vollzeitstelle und Vergütung bis zu Besoldungsgruppe A 11 oder vergleichbar TVÖD
- Interessante und abwechslungsreiche Stelle in einem attraktiven Arbeitsumfeld
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten mit Zeiterfassung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (mit Hansefit)

Wir suchen einen Mitarbeiter (m/w/d), der die vielfältigen Herausforderungen in der Finanzabteilung gerne übernimmt. Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche und vollständige Bewerbung bis zum **20. April 2020** an Stadtverwaltung Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach oder online an bewerbung@elzach.de

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

Lioba Winterhalter, Tel.: 07682/804-35,
Email: lioba.winterhalter@elzach.de
Christoph Croin, Tel.: 07682/804-20,
Email: christoph.croin@elzach.de

Verlegung Wochenmarkt

Liebe Marktbesucher,
aufgrund von Baumaßnahmen auf dem Nikolausplatz, wird der Wochenmarkt am Dienstag und Samstag bis einschließlich 18.04.2020 an den Schießgraben verlegt.

Öffentliche Auslegung

der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses für das Umlegungsgebiet „Brühl II“ in der Zeit vom 28.02. bis 30.03.2020, je einschließlich

Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Rathaus seit Donnerstag, 19.03.2020 für den Publikumsverkehr geschlossen. Trotz dieser Einschränkung im Rathausbetrieb sind die vorgenannten Unterlagen für das Umlegungsgebiet „Brühl II“ für die Bürger der Stadt Elzach einsehbar. Hierfür ist jedoch eine telefonische Kontaktaufnahme unter der Telefonnummer 07682/804-40 zur „Türöffnung“ notwendig.
Gemeindeverwaltungsverband Elzach – Bauabteilung-

Jubilare**Die Stadt Elzach gratuliert zum Geburtstag**

Elzach Montag, 30.03.2020 Bruno Geiser	85 Jahre
Dienstag, 31.01.2020 Reinhard Herr	70 Jahre
Yach Donnerstag, 02.04.2020 Leo Burger	85 Jahre

**BEKANNTMACHUNGEN
VON ANDEREN ÄMTERN****Landratsamt****Landwirtschaftsamt:
Absage Kochworkshops**

Der Kochworkshop des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums für Jugendliche ab 12 Jahren, der für Samstag, 28. März 2020 angekündigt war, findet nicht statt. Auch der Kochworkshop „Ostergebäck und –torten am Montag, 30. März ist abgesagt. Die Absagen sind eine Vorsichtsmaßnahme, um einer möglichen Corona-Viren Ausbreitung entgegen zu wirken.

Generell sind alle Veranstaltungen des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums bis auf Weiteres abgesagt.

**Coronavirus: Informationen und
Besuchsregelung Landratsamt**

Das Landratsamt informiert laufend auf seiner Internetseite www.landkreis-emmendingen.de über das Coronavirus. Hier gibt es die neusten Informationen und die aktuelle Lageentwicklung, die im Zusammenhang mit dem Virus für den Landkreis Emmendingen wichtig sind. Aktuelle Pressemeldungen sind auf der Startseite zu finden. Weitere Informationen, Verordnungen und hilfreiche Links und Telefonnummern sind auf der Seite Coronavirus zu finden unter Aktuelles > Coronavirus.

Im Landratsamt und seinen Außenstellen gilt seit Dienstag, 17. März 2020 eine geänderte Besuchsregelung. Zur Eingrenzung des Ansteckungsrisikos mit dem Coronavirus

werden Besucherinnen und Besucher um eine telefonische Kontaktaufnahme gebeten. Telefonnummern aller Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter sind auf www.landkreis-emmendingen.de > Verwaltung & Service > Ämter & Ansprechpartner zu finden.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft informiert im Internet

UNTERSTÜTZUNG UND HILFE FÜR UNTERNEHMEN

Kreis Emmendingen (kb). Von den Verordnungen der Landesregierung zur Eindämmung des Corona-Virus sind viele Einzelhändler, Unternehmen und gastronomische Betriebe betroffen, auch im Landkreis Emmendingen. Beim Landratsamt und der Wirtschaftsförderung gehen derzeit viele Anfragen ein.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Emmendingen (WFG) hat deshalb auf ihrer Internetseite bisher bekannte Informationen zu Regelungen für Kurzarbeitergeld, zur Steuerstundung sowie wichtige Informationen zur finanziellen Förderung und weiteren Unterstützungsmöglichkeiten zusammengestellt.

Die Informationen und Links können auf der Internetseite der Wirtschaftsförderung unter www.wfg-landkreis-emmendingen.de abgerufen werden.

Wegen der dynamischen Lage der Corona-Pandemie in Deutschland werden die Informationen laufend ergänzt und aktualisiert. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft empfiehlt Unternehmerinnen und Unternehmer, sich auch direkt auf den Internetseiten der Agentur für Arbeit, des Bundeswirtschaftsministeriums, des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg sowie den Webauftritten der Bundes- und Landesregierung zu informieren. Wichtige Hinweise gibt es auch auf der Homepage der Handwerkskammer und der Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein. Die entsprechenden Links hat die Wirtschaftsförderung auf ihrer Seite eingestellt.

Die Wirtschaftsförderung ist über die E-Mail-Adresse wfg@landkreis-emmendingen.de erreichbar.

Alle Recyclinghöfe und Grünschnittplätze im Kreis ab Samstag, 21. März geschlossen

Alle Recyclinghöfe und Grünschnittplätze im Landkreis Emmendingen sind am Samstag, 21. März und bis auf weiteres geschlossen. Das ist erforderlich, weil nach der neuen Corona-Verordnung des Landes ab diesem Samstag nur noch drei Personen auf einem öffentlichen Platz sein dürfen. Die Verfügung kam am Freitagnachmittag, als der Betrieb auf den Recyclinghöfen und Grünschnittplätzen bei frühlinghaftem Wetter gerade lief.

Auch die derzeit laufende Schadstoffsammlung für dieses Frühjahr ist betroffen, sie wird ab sofort eingestellt.

Sonstige

Die Migrationsberatung des Caritasverbandes ist bis auf weiteres wegen dem Coronavirus geschlossen.

Wir sind weiter für Sie da. Bitte nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail zu uns Kontakt auf:
Susanne Kissler:
E-Mail: susanne.kissler@caritas-emmendingen.de
Tel.: 0175 1280 807
Eva Schwegler:
E-Mail: eva.schwegler@caritas-emmendingen.de
Tel.: 0157 7701 8339



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Coronavirus

Betriebs- und Haushaltshilfe bei Erkrankung – nicht bei Quarantäne

Wer am Coronavirus erkrankt ist (UCD-Diagnose 07.1), hat Anspruch auf Betriebs- und Haushaltshilfe, sofern alle weiteren Voraussetzungen vorliegen.

Die Gestellung einer Ersatzkraft ist von den konkreten Verhältnissen im Einzelfall und der Abstimmung mit den örtlich zuständigen Behörden abhängig. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bemüht sich, in jedem Einzelfall eine sachgerechte Lösung zu finden.

Wird eine im landwirtschaftlichen Betrieb tätige Person auf Anordnung der nach Landesrecht zuständigen Behörde (z. B. Gesundheitsamt) unter Quarantäne gestellt, ohne dass eine mögliche Viruserkrankung bereits diagnostiziert ist, besteht hingegen kein Anspruch auf Betriebs- und Haushaltshilfe gegenüber der SVLFG. Entscheidungen über Quarantäne- und Schutzmaßnahmen treffen ausschließlich die zuständigen Gesundheitsämter.

Wann eine Quarantäne angeordnet oder die Berufsausübung untersagt wird, steht im Infektionsschutzgesetz. Es regelt auch eine eventuelle Entschädigung für betroffene Personen auf Basis des Verdienstaustausfalls. Bei Landwirten ist das Arbeitseinkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb zugrunde zu legen. Die Entschädigung wird von der nach Landesrecht zuständigen Behörde auf Antrag geleistet. Die Antragsfrist beträgt drei Monate. Ruht der Betrieb aufgrund der angeordneten Maßnahmen, kommt daneben auch ein Antrag auf Ersatz der weiterlaufenden nicht gedeckten Betriebsausgaben in Betracht. Die SVLFG empfiehlt, sich im Bedarfsfall bei folgenden Behörden zu erkundigen, wo und wie ein Antrag auf Verdienstaustausfallentschädigung nach dem Infektionsschutzgesetz gestellt werden kann:

Bundesland
Baden-Württemberg

Behörde
Zuständig sind
die Gesundheitsämter



Kinder vor Vergiftungen schützen - so geht es richtig

Kinder sind sorglose Entdecker. Sie verschlucken bunte Bonbons, naschen wildwachsende Beeren, trinken aus offenen Flaschen und freuen sich, wenn Flüssigkeiten ordentlich sprudeln, sobald man sie schüttelt oder mixt. Meistens geht alles gut. Weil solche Experimente aber auch schief gehen können, ist es die Aufgabe der Erwachsenen, Kinder vor giftigen oder ätzenden Stoffen zu schützen.

Anlässlich des Tages des Vergiftungsschutzes für Kinder im Haushalt am 20. März gibt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Tipps, wie das gelingt.

Haushalt und Garten

Am wirkungsvollsten ist es, ganz auf gefährliche Stoffe wie alkoholische Getränke oder Tabakwaren zu verzichten, wenn Kinder im Haushalt leben. Zudem sollte auch die Notwendigkeit von Medikamenten, Brennpasten, Spiritus, Lacke oder Verdüner im Haushalt hinterfragt werden. Alles Überflüssige gehört konsequent entfernt. Eventuell verbliebene Mittel sind sicher zu verwahren, so dass Kinder nicht darauf zugreifen können. Ein verschlossener Schrank, für den nur Erwachsene den Schlüssel haben, ist hier das probate Mittel. Ebenfalls hilfreich ist es, anstatt giftiger oder ätzender Mittel harmlosere zu kaufen, zum Beispiel anstelle des bunten chemischen Toilettenreinigers verdünnten Essig. Ist ein solcher Ersatz nicht möglich, müssen gesundheitsgefährdende Substanzen am Besten in der Originalverpackung gelagert werden. Wer einen Garten hat, sollte auf Giftpflanzen und gesundheitsgefährdende Düng- oder Pflanzenschutzmittel verzichten. Generell müssen

Kinder auch wissen, dass sie draußen nicht ohne zu fragen Beeren essen oder Pflanzen abpflücken dürfen.

Vorbildfunktion der Erwachsenen

Wer selber umsichtig mit Gefahrstoffen umgeht, sie immer sorgfältig verschließt und in den dafür vorgesehenen Schränken aufbewahrt, lebt Kindern den richtigen Umgang damit vor. Je älter und verständiger Kinder werden, desto wichtiger ist es, sie regelmäßig, altersgemäß und eindringlich auf mögliche Gefährdungen durch giftige oder ätzende Stoffe hinzuweisen. Nur wenn Kinder wissen, wo die Gefahren lauern, haben sie eine Chance, sich davor zu schützen.

Sondersituation in den grünen Berufen

Weil in Familienbetrieben der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau Wohn- und Arbeitsbereich eng beieinander liegen, gibt es dort für Kinder weitere Risiken. Betriebsleiter müssen deshalb besonders darauf achten, dass Kinder nicht in Kontakt mit gesundheitsgefährdenden Arbeitsmitteln kommen. Pflanzenschutzmittel, Melkmaschinenreiniger und andere ähnliche gefährliche Substanzen gehören in die dafür vorgesehenen abschließbaren Schränke. Aufkleber mit Warnsymbolen zeigen den älteren Kindern, wo es für sie gefährlich wird. Güllegruben und Fermenter müssen so gesichert sein, dass Kinder dort nicht hineinklettern oder -stürzen können.

Weitere Informationen darüber, wie Kinder vor Vergiftungen geschützt werden können, gibt es im Internet unter: <https://das-sichere-haus.de/unsere-themen/sicher-gross-werden>

SVLFG

MITTEILUNGEN DER KIRCHEN

Die bisherige Form der evangelischen Gottesdienste findet bis 19. April nicht statt

Dies gaben Kirchengemeinderäte der beiden Gemeinden bekannt. Es fällt nicht leicht, diese Entscheidung zu treffen: "Wir wollen als Kirchengemeinden in dieser Zeit nicht unsichtbar sein. Wir wandeln unsere Art, verbunden zu bleiben. Die Glocken werden sonntags weiterhin läuten. Die Johanneskirche und die Christuskirche sind wie gewohnt tagsüber geöffnet."

Der Gottesdienst zur Erinnerung an die Konfirmation am 29. März findet nicht statt.

Beerdigungen können, Stand heute, nur im engsten Familienkreis stattfinden. Der Besuchskreis setzt seine Besuche aus. Die Geburtstagsgrüße kommen per Post oder Telefonanruf.

Die Konfirmandenarbeit findet ebenfalls nicht in der gewohnten Weise statt. Die Konfirmationstermine für den 3. und 10. Mai werden verschoben, vermutlich auf nach den Sommerferien.

Die Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte und Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner arbeiten mit Ehrenamtlichen daran, Kontakt zu Menschen in den Gemeinden zu halten. Einander anzurufen, kann helfen, miteinander verbunden zu bleiben. Die Öffnungszeiten des Pfarramts (dienstags und donnerstags, 15 - 16.30 Uhr) werden sich weitgehend auf das Telefon beschränken müssen. Weitere Telefonzeiten für Gespräche können jederzeit vereinbart werden, Tel. 07682-8281, E-Mail: Elzach-oberprechtal@kbz.ekiba.de.

Gerade in diesen Zeiten brauchen Menschen geistliche Nahrung. Die Kirchengemeinden werden Vorlagen für Hausgottesdienste anbieten. Diese können per E-Mail oder auch per Post verschickt werden. Weitere aktuelle Informationen werden in den Schaukästen an den Kirchen bekannt gegeben und in der Presse.

Evangelische Kirche Elzach und Oberprechtal

AKTUELLE Mitteilungen

Das evangelische Pfarramt Elzach und Oberprechtal, Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner gibt bekannt:

Die bisherige Form der evangelischen Gottesdienste findet bis 19. April nicht statt. Dies gaben Kirchengemeinderäte der beiden Gemeinden bekannt. Es fällt nicht leicht, diese Entscheidung zu treffen: "Wir wollen als Kirchengemeinden in dieser Zeit nicht unsichtbar sein. Wir wandeln unsere Art, verbunden zu bleiben. Die Glocken werden sonntags weiterhin läuten. Die Johanneskirche und die Christuskirche sind wie gewohnt tagsüber geöffnet."

Der Gottesdienst zur Erinnerung an die Konfirmation am 29. März findet nicht statt.

Beerdigungen können, Stand heute, nur im engsten Familienkreis stattfinden.

Der Besuchskreis setzt seine Besuche aus. Die Geburtstagsgrüße kommen per Post oder Telefonanruf.

Die Konfirmandenarbeit findet ebenfalls nicht in der gewohnten Weise statt. Die Konfirmationstermine für den 3. und 10. Mai werden verschoben, vermutlich auf nach den Sommerferien.

Die Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte und Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner arbeiten mit Ehrenamtlichen daran, Kontakt zu Menschen in den Gemeinden zu halten. Einander anzurufen, kann helfen, miteinander verbunden zu bleiben.

Die Öffnungszeiten des Pfarramts (dienstags und donnerstags, 15 - 16.30 Uhr) werden sich weitgehend auf das Telefon beschränken müssen (kein Publikumsverkehr).

Weitere Telefonzeiten für Gespräche können jederzeit vereinbart werden, Tel. 07682-8281,

E-Mail: Elzach-oberprechtal@kbz.ekiba.de.

Gerade in diesen Zeiten brauchen Menschen geistliche Nahrung. Die Kirchengemeinden werden Vorlagen für Hausgottesdienste anbieten. Diese können per E-Mail oder auch per Post verschickt werden. Weitere aktuelle Informationen wird in den Schaukästen an den Kirchen bekannt gegeben und in der Presse.

Sie müssten mit ihrem Hund raus, aber sie können das durch die Umstände derzeit nicht?

Melden Sie sich bei uns im evang. Pfarramt, 07682 8281.

In Zeiten, in denen wir nicht mehr in unseren Kirchen zusammenkommen können, suchen wir in der evangelischen Kirche nach anderen Möglichkeiten, gemeinschaftlich unseren Glauben zu leben.

Jeden Abend um 19.30 Uhr läuten deshalb an vielen Orten in Baden die evangelischen Kirchen ihre Glocken zum gemeinsamen Hausgebet. Wir möchten Sie hiermit einladen, während des Glockenläutens Ihr persönliches Gebet zu formulieren oder das jeweils tagesaktuelle Gebet mitzusprechen.

Sie finden dieses jeweils unter www.ekiba.de/kirchebegleitet

Katholische Kirche

Aktuelle Informationen der Seelsorgeeinheit Oberes Elztal
In Absprache mit dem Dekanat und der Erzdiözese Freiburg wird in unserer Seelsorgeeinheit Oberes Elztal, entsprechend den politischen Vorgaben, **bis auf weiteres alle öffentlichen Gottesdienste entfallen.**

Die Priester der Seelsorgeeinheit werden die üblichen Messen für Sie ohne Kirchengemeinde feiern und die bestellten Mess-Intentionen berücksichtigen.

Ab sofort sind unsere Kirchen **von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie zum Gebet geöffnet.**

Alle kirchlichen Veranstaltungen und Treffen werden abgesagt, das gilt auch für das Rosenkranzgebet und die Tauffeiern.

Bestattungen finden im kleinsten Rahmen statt, direkt auf dem Friedhof, ohne Totengebet und Trauerfeier.

Die Pfarrbüros sind für Besucher geschlossen, aber zu den gewohnten Öffnungszeiten telefonisch oder per E-Mail erreichbar.

Ihr Seelsorgeteam

Wegen Corona:

**Neuer Termin für Wahl der Pfarrgemeinderäte
Verlängerung der Fristen für Online- und Briefwahl**

Erzbischof Stephan Burger hat am Dienstag (17.03.), aufgrund der ständigen Veränderungen der Sach- und Rechtslage in der Corona-Krise, weitreichende Entscheidungen für die Wahl der Pfarrgemeinderäte getroffen:

Die Pfarrgemeinderats-Wahl
in der Erzdiözese Freiburg
wird

um zwei Wochen, vom 22.03.

auf den 05.04. verschoben.

Dadurch werden die Fristen für die Online- und Briefwahl verlängert: So kann noch bis zum 03. April, 18.00 Uhr online gewählt werden. Briefwahlanträge können noch bis zum Ablauf des 01. April gestellt und bis zum 05. April, 12.00 Uhr abgegeben werden.

Stichtag für die Erlangung des aktiven sowie passiven Wahlrechts und für die vor der Wahl geltenden satzungsmäßigen Fristen und Termine bleibt der 22.03.2020. Unter den Anforderungen an eingeschränkte Sozialkontakte zur Reduzierung der Neuinfektionen durch Corona waren bereits am vergangenen Freitag (13. März) die Pfarrgemeinderatswahl als Präsenzwahl abgesagt und Wahlpartys untersagt worden. Angesichts der Corona-Epidemie ändert sich die Sach- und Rechtslage in Deutschland nahezu täglich. Für Baden-Württemberg wird die Situation maßgeblich durch die Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (CoronaVO) bestimmt. Insbesondere für öffentliche Veranstaltungen gelten erhebliche Einschränkungen.

Mit der Entscheidung zur Verlängerung der Fristen für die Online- und Briefwahl können mehr Wahlberechtigte von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

Gleichzeitig sind viele Fragen noch nicht restlos geklärt. In einem Brief an die Wahlvorstände schreibt der Geschäftsführer des Diözesanrates Martin Müller: „Derzeit ist noch nicht absehbar, was das für die Ermittlung des Wahlergebnisses bedeutet: Welche Vorkehrungen sind zu treffen, wie werden diejenigen geschützt, die das Wahlergebnis ermitteln? Was bedeutet das für die Verpflichtung, das Wahlergebnis öffentlich zu ermitteln?“

Derzeit werden Verantwortliche auf allen Ebenen vor eine Vielzahl von Entscheidungen gestellt, die sie in sehr kurzer Zeit treffen müssen, berichtet Martin Müller: „Ich gehe davon aus, dass bis zum Ende der Wahl am 5. April geeignete und geprüfte Maßnahmen vorgeschlagen werden können.“

Das Geschehen im Zusammenhang einer Präsenzwahl bedeutet nicht nur ein erhöhtes Ansteckungsrisiko für die Wählenden, sondern auch in besonderer Weise für die – aufgrund ihres Alters oder aufgrund von Erkrankungen zu besonders gefährdeten Gruppen gehörenden – Mitglieder von Wahlvorständen. Das Erzbistum Freiburg sieht es für nicht leistbar an, dass für die Wahllokale ausreichend Schutzmittel (beispielsweise Desinfektionsmittel, Einmalhandschuhe usw.) zur Verfügung gestellt werden können. Zudem haben kommunale Einrichtungen die Überlassung kommunaler Räumlichkeiten wie etwa Rathaus, Kita oder Sporthallen aufgrund der ihnen gestellten Vorgaben durch Landratsämter etc. zurückgezogen.

Die Absage der sogenannten Präsenzwahl war daher geboten. Gerade über die 2020 erstmals – neben der Briefwahl – eröffnete Möglichkeit der Online-Wahl ist jedoch eine ausreichende Möglichkeit der Teilnahme an der Wahl sichergestellt. Bereits seit dem 8. März und noch bis zum 20. März 2020 können die rund 1,6 Millionen Wahlberechtigten online ihre Stimme unter www.ebfr.de/pgr-wahl2020 abgeben. Bisher haben 18.880 Katholikinnen und Katholiken per Mausclick ihre Stimme abgegeben. Daneben hat

Erzbischof Burger beschlossen, die Frist zur Abgabe der Briefwahlunterlagen bis zum Wahltag (22. März, 12.00 Uhr) zu verlängern. Im Einklang der Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts zur öffentlichen Veranstaltungen hat die Bistumsleitung die Durchführung von Wahlpartys und vergleichbarer Veranstaltungen untersagt. Offen und zu gegebener Zeit zu klären ist, ob die an den Wahltermin geknüpften Fristen generell gehalten werden können. Hierzu werden gegebenenfalls gesonderte Entscheidungen ergehen.

Über alle Maßnahmen und aktuellen Entwicklungen im Erzbistum im Zusammenhang mit Corona informiert die Website www.ebfr.de/corona.

AKTUELL



ZweiTälerLand
Elztal & Simonswäldertal
im Herzen des Schwarzwaldes

Uffbasse!

Online-Gewinnspiel im ZweiTälerGuide verschoben

Die drei Partner (Gewerbeverein Elzach, die Werbebegegnung Waldkirch sowie ZweiTälerLand Tourismus) der digitalen Plattform Uffbasse | Der ZweiTälerGuide (www.zweitaelerguide.de) informieren darüber, dass das geplante Ostergewinnspiel (23. März bis 04. April 2020) aufgrund der sehr dynamischen und ungewissen Entwicklung der Coronavirus-Situation auf einen späteren Zeitpunkt verschoben wird.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

EUTB Deutsche Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V.
Milchhofstr. 1b, 79312 Emmendingen
Tel.: 07641/96212-65 (Fr. Thiemann/Fr. Gungl)

Außensprechstunde donnerstagnachmittags
in Endingen, Tel.: 0152-56808748
in Elzach, Tel.: 0152-09272764

WICHTIGE RUFNUMMERN BEI UNFALL UND GEFAHR



NOTDIENSTE

ARZT

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen. An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180 3222555-70 erreichbar.

Wer wegen Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus die hausärztliche Notfallnummer 116 117 anruft, muss diese Nummer unbedingt – ohne Vorwahl – vom FESTNETZ aus wählen. Damit ist die Erreichbarkeit der Notfallpraxis Emmendingen gewährleistet. Anrufe vom Handy oder Smartphone landen hingegen bei einer bundesweit geschalteten Hotline, die wegen des großen Andrangs derzeit völlig überlastet ist.

Auf keinen Fall sollen besorgte Bürgerinnen und Bürger die in Emmendingen eingerichtete zentrale Annahmestelle für einen Corona-Abstrich direkt aufsuchen, sondern am Wochenende und abends immer vorher erst Kontakt vom FESTNETZ aus über die Notfallnummer 116 117 aufnehmen. Unter der Woche sind die Hausärzte die erste Anlaufstelle.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761/19240

Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	8 bis 22 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Kostenlose zentrale Rufnummer 116117

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:

07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

BEREITSCHAFTEN

Stadtverwaltung Elzach Tel.: 07682 804-0

Öffnungszeiten:	Mo. – Fr.	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
	Mi.	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
	Do.	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung möglich.

Kommunale Inklusionsvermittlerin der Stadt Elzach, Gemeinden Winden und Biederbach, Frau Nadine Hundertpfund, Telefon: 07682 / 80412, E-Mail: inklusion@elzach.de

Stadtwerke / Elektrizitätswerk:

Stromversorgung: für Elzach Kernstadt, Katzenmoos, Oberprechtal, Prechtal, Yach, Tel. **0800 3629477**, EnBW Regional AG, Regionalzentrum Rheinhausen

Wasserversorgung: Tel. 07682 91828-0

Stadtentwässerung: 07682 8463

Störungen Nahwärme: 07682/92 44 725

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünschnittsammelplatz

Mi. 16 – 19 Uhr, Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774.9339-0, Fax: 07774 9339-33

Telefonseelsorge: Tel. 0800 1110111

(vertraulich, anonym und kostenfrei, rund um die Uhr).

Fachstelle Sucht Beratung Behandlung Prävention

Waldkirch, Friedhofstr. 1, Di. und Do. 10 - 17, Tel. 07681 24623; sonst Emmendingen, Hebelstr. 27, Tel. 07641 9335890, fs-emmendingen@bw-lv.de, Sprechstunden ohne Voranmeldung Mi. 16 - 17 und Do. 11 - 12 Uhr in Emmendingen

Teilhabeberatung Kinzigtal,

77716 Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel.: 07832 99955-235, michaela.himmelsbach.eutb@caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Tel. 07682 909040

Betreuungsgruppe, Ehrenamtliche Besuchsdienst „Zämme“,

Tel. 07682 909040

Hospizgruppe Tel. 07682 925650

Dorfhelferinnen Tel. 07682 920202

Ambulanter Pflegedienst Heike Schmook Tel. 07682 921537

www.pflegedienst-schmook.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Wölfliustraße 13, 79104 Freiburg, Telefon: 0761 36122, Telefax: 0761 36123, E-Mail: info@bsvsb.org, Internet: www.bsvsb.org

APOTHEKEN

Mi., 25.03. easyApotheke, Emmendingen
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280

Do., 26.03. Stadt-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 37, Tel. 07681 479110

Fr., 27.03. Nikolai-Apotheke, Waldkirch
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740

Sa., 28.03. Spitzweg-Apotheke, Emmendingen
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191

So., 29.03. Marien-Apotheke, Gutach

Golfstr. 9, Tel. 07681 7257

Paracelsus-Apotheke, Denzlingen

Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392

Mo., 30.03. Breisgau-Apotheke, Teningen

Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460

Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch

Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4925250

Di., 31.03. Glocken-Apotheke, Waldkirch (Kollnau)

Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054

Kronen-Apotheke, Teningen

Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109

Mi., 01.04. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen

Steinstr. 12, Tel. 07641 914650

Schwarzwald-Apotheke, Elzach

Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392

TIERARZT

Samstag/Sonntag, 28.03./29.03.2020

Dr. Kneucker, Denzlingen

Thüringer Straße 7, Tel. 07666 7868

Drs. Rudloff, Elzach

Brandstr. 10, Tel. 07682 290



ELZACH

DRK**Ortsverein Elzach**

Sehr geehrte aktive und passive Mitglieder des DRK OV Elzach e. V.,

aufgrund der augenblicklichen Situation mit dem Corona-Virus (Covid-19) müssen wir unsere geplante Generalversammlung am 28. 03.2020 bis auf weiteres verschieben. Um die Einsatzbereitschaft des DRK nicht zu gefährden, haben wir uns zu diesem Schritt entschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Werner Dilberger

1. Vorstand

Kolpingsfamilie Elzach**KOLPING UNTERSTÜTZT EINKAUFSSERVICE DER DRK ORTSVEREINE - HELFER GESUCHT**

Die Kolpingsfamilie Elzach unterstützt nach Rücksprache mit den Verantwortlichen die Initiative der DRK Ortsvereine und sucht hierfür freiwillige Helfer/-innen in den Reihen ihrer Kolpinger und Kolpingfreunde.

Mit dem Einkaufsservice der DRK Ortsvereine werden Menschen unterstützt, die im Zusammenhang mit dem Coronavirus unter häuslicher Quarantäne stehen oder auf Empfehlungen aufgrund eines Aufenthalts in einem Risikogebiet oder engem Kontakt mit Risikopersonen ihre Wohnung nicht verlassen können.

Gesucht werden daher Freiwillige mit Führerschein und Pkw, die dienstags und/oder donnerstags Zeit haben, bereits vorbestellte Einkäufe abzuholen und zu den Empfängern zu bringen. Im Rahmen der Übergabe kommt es dabei zu keinerlei Kontakt. Freiwillige sollten nicht der Risikogruppe angehören und können sich am Dienstag und Donnerstag die Zeit der Abholung und Zustellung flexibel einteilen.

Die Kolpingsfamilie möchte damit in Zeiten, in denen Menschen auf Hilfe von außen angewiesen sind, einen Beitrag zum Gemeinwohl leisten und dabei mit DRK und DLRG OG Elzach gemeinsam an einem Strang ziehen.

Wer sich engagieren möchte, kann sich unter Angabe von Namen, Vornamen und Wohnort (Ortsteil) und einer tel. Erreichbarkeit per E-Mail unter kolping.elzach@web.de oder tel. bzw. per SMS bei Markus Hartmann unter 0163/8663184 melden. Details zum Ablauf werden dann nach Rückmeldung besprochen.

Sportschützenverein Elzach



Jahreshauptversammlung am 27.03.2020 abgesagt.

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie wird die für den 27.03.2020 geplante Generalversammlung des Sportschützenvereins Elzach e.V. abgesagt. Die Versammlung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Der Wirtschafts- und Trainingsbetrieb ist bis auf Weiteres ausgesetzt. Das Schützenhaus ist aktuell geschlossen.

Die Vorstandschaft

Schwarzwaldverein OG Elzach



Termine aus dem Wanderplan

Achtung! Aufgrund der „Corona-Infizierung“ werden alle Veranstaltungen (Wanderungen, Kuchenverkauf) bis einschließlich 19. April abgesagt. Wir bitten um Verständnis.

Sozialverband VdK Ortsverband Elzach



Absagen von Veranstaltungen des VdK OV Elzach

Bis auf Weiteres fallen auf Grund der Corona-Krise folgende Veranstaltungen aus:
Monatsversammlungen, die Hauptversammlung mit Wahlen und der Frühjahrsausflug.

Wenn wir uns verantwortungsbewusst in dieser Lage verhalten und die von uns verlangten Verhaltensweisen beachten, bleiben wir hoffentlich gesund. Das wünscht der VdK Ortsverband Elzach

Mehr Info auf www.vdk.de/ov-elzach

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach
Tel. 07682 804-0, Fax 07682 804-55, stadt@elzach.de, www.elzach.de

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0733 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Roland Tibi oder sein Vertreter im Amt

Für „Interessantes“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.



OBERPRECHTAL

Schützenverein Oberprechtal e.V.

Die am Freitagabend, den 3. April 2020 anberaumte Generalversammlung des KK – Schützenvereins Oberprechtal e.V. ist auf **unbestimmte Zeit verschoben**.

KK – Schützenverein Oberprechtal e.V.

-Die Vorstandschaft-

www.kksv-oberprechtal.de



YACH

Heimat- und Landschaftspflege- verein Yach e.V.



Liebe Bürger und Vereinsmitglieder, aus aktuellem Anlass müssen wir leider **alle Veranstaltungen, Vereinsabende und Sitzungen** des Heimat- und Landschaftspflegevereins bis auf weiteres absagen.

Auch das **Heimatmuseum Yach** bleibt geschlossen.

Wir informieren Sie/Euch wieder, sobald sich die Situation ändert.

Alles Gute und mit besten Grüßen

INTERESSANTES

Ihr Netzbetreiber Netze BW GmbH informiert:

Wir alle verfolgen mit Sorge die Entwicklung bei der Ausbreitung des Coronavirus. Mit Blick auf die Energieversorgung möchten wir Ihnen versichern: Die Netze BW weiß um ihre besondere Verantwortung als Betreiber von Strom- und Gasnetzen. Wir haben frühzeitig personelle und technische Maßnahmen getroffen, dieser Verantwortung auch in der aktuellen Situation gerecht zu werden. Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es keine Anhaltspunkte dafür, dass es durch die Pandemie in unserem Verantwortungsbereich zu Einschränkungen in den Netzen kommt. Über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Leitstellen, den Regional- und Bezirkszentren und den regionalen Entstördiensten sind dafür in unserem gesamten Netzgebiet für Sie im Einsatz.

RVF ändert Fahrten der Nachtbusse

Aufgrund der Verordnung der Landesregierung vom 16. März zur Schließung von Kultureinrichtungen, Bars, Clubs, etc. setzen die Verkehrsunternehmen im RVF den **Nachtverkehr** an Wochenenden und vor Feiertagen bis auf weiteres aus.

Beim Südbadenbus werden die Nachtbusse um 1.40, 2.40 und 4.40 Uhr nicht verkehren. Es betrifft die späten (frühen) Verbindungen ins Elztal, Richtung Emmendingen, ins Hexental und ins Dreisamtal.

Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs

Seit Januar brauchen Frauen ab dem 35. Lebensjahr **nur noch alle drei Jahre zur Vorsorgeuntersuchung auf Gebärmutterhalskrebs. Der neue Test auf Zellveränderungen und humane Papillomviren bringt ihnen Vorteile.**

Gebärmutterhalskrebs entsteht durch Gewebeeränderungen am Muttermund. Werden sie rechtzeitig erkannt, kann ein bösartiger Tumor verhindert werden. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) rät daher, die Früherkennungsangebote wahrzunehmen.

Pap-Test

Eine bewährte Methode ist der Pap-Abstrich/Pap-Test. Anhand entnommener Schleimhautzellen vom Muttermund und aus der Gebärmutterhalsöffnung stellt das Labor fest, ob sich das Gewebe verändert hat. Die meisten auffälligen Ergebnisse sind harmlos. Je nach Zellveränderung können weitere Untersuchungen sinnvoll sein. Frauen im Alter zwischen 20 und 35 können diese Untersuchung wie bisher einmal jährlich in Anspruch nehmen.

Neues Verfahren

Humane Papillomviren (HPV) sind eine der häufigsten Ursachen für Gebärmutterhalskrebs. Die Ansteckung bleibt normalerweise unbemerkt und die Viren verschwinden von selbst. Sie können sich aber auch in der Schleimhaut festsetzen. Dann besteht die Gefahr, dass sich eine Krebsvorstufe und später Gebärmutterhalskrebs entwickelt. Besonders gefährdet sind Frauen im mittleren Alter. Deshalb gibt es für Frauen ab 35 seit Jahresbeginn eine Kombinationsuntersuchung (Ko-Testung). Alle drei Jahre wird dabei ein Pap-Abstrich entnommen, der auf Zellveränderungen sowie zusätzlich auf HPV untersucht wird. Ein positives Ergebnis kann darauf hinweisen, dass die Infektion chronisch geworden ist. Außerdem helfen die HPV-Tests, wenn bei der Untersuchung auffällige Zellen festgestellt werden. Der Arzt kann dadurch die Befunde genauer abklären und die weitere Behandlung festlegen. Jüngeren Frauen bieten regelmäßige HPV-Tests keinen Vorteil. Sie sind zwar häufiger mit humanen Papillomviren infiziert, die Infektionen heilen aber auch öfter wieder ab.

Kinder und Jugendliche impfen lassen

Einen guten Schutz vor Humanen Papillomviren bietet eine HPV-Impfung. Diese sollte vor dem ersten Geschlechtsverkehr, idealerweise zwischen dem 9. und dem 14. Lebensjahr erfolgen. Spätestens bis zum Alter von 17 Jahren sollen versäumte Impfungen gegen HPV nachgeholt werden. Die LKK trägt die Kosten dafür. Auch Jungen sollten sich impfen lassen, da sie das Virus übertragen können.

Weitere Informationen zur Gebärmutterhalskrebsfrüherkennung gibt es online unter: www.svlfg.de/vorsorge.

24. Landwirtschaftspreis für Unternehmerische Innovationen

L•U•I – Der Innovationspreis für den Ländlichen Raum

Einfallsreiche Baden-Württemberger können sich ab sofort für den Landwirtschaftspreis für Unternehmerische Innovationen, kurz L•U•I, bewerben. Chancen haben diejenigen, die mit ihrer Idee, mit ihrer Innovation die Zukunft der Landwirtschaft bzw. des ländlichen Raums gestalten. Das können Landwirten sein, aber auch Projektgruppen, Gemeinden oder Einzelpersonen ganz anderer Berufsgruppen.

Bewerbungsschluss ist der **30. Juni 2020**.

Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen zu den Bewerbungskriterien und den Siegern der vergangenen Jahre finden Sie unter www.lui-bw.de.

NACHTRAG

Agentur für Arbeit Freiburg

Kurzarbeitergeld

„Nur einmal einreichen“

„Wir bitten die Unternehmen, Anzeigen auf Kurzarbeit nur über einen Kanal einzureichen“, sagt die Geschäftsführerin des Operativen Service Freiburg Marie-Luise Schill. Zustellmöglichkeiten bestehen Online (eServices), per E-Mail, per Fax oder auf dem Postweg.

Offensichtlich aus Verunsicherung, die Unterlagen könnten nicht ankommen, würden viele Arbeitgeber ein und dieselbe Anzeige zu Kurzarbeit parallel auf mehreren dieser Kanäle einreichen. „Diese Praxis erschwert unsere Arbeit erheblich und bindet unnötig Ressourcen, die wir an anderer Stelle gewinnbringender für die Unternehmen einsetzen könnten“, sagt Schill. Der Operative Service Freiburg bearbeitet die Anzeigen von Kurzarbeit für Betriebe im Zuständigkeitsbereich der Agenturen für Arbeit Freiburg, Lörrach, Offenburg und Rottweil – Villingen-Schwenningen.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN



Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Foto: Brian Jackson/istock/Thinkstock



SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

112

IM NOTFALL
Feuerwehr,
Notarzt und Rettungsdienst

Sport regional

Interview mit bfv-Präsident Ronny Zimmermann

„Einen Weg, der alle glücklich macht, wird es kaum geben“

(bfv/red). Nicht nur die Bundesliga pausiert, auch der Badische Fußballverband hat letzte Woche beschlossen, die Begegnungen in allen Ligen bis mindestens 19. April auszusetzen. Das sagt bfv-Präsident Ronny Zimmermann zur aktuellen Lage.

Wie kommt die aktuelle Entscheidung zu Stande, in Baden den Spielbetrieb bis zum 19. April auszusetzen?

Ronny Zimmermann: „Wir verfolgen täglich, im Grunde muss man sagen stündlich, die aktuellen Entwicklungen und tauschen uns dazu jeweils zeitnah aus. [...] Die Entscheidung war aktuell leider alternativlos, trotzdem fällt so etwas unendlich schwer. Wir alle wollen Fußball spielen. Dass das einmal über Wochen nicht möglich sein könnte, hat sich bis vor Kurzem keiner vorstellen können. Und doch tritt das nun in den Hintergrund, wenn es um die Gesundheit von Menschen geht. Leider können wir genauso wenig wie alle anderen absehen, wohin die Entwicklung geht. Trotzdem wollten wir den Vereinen so früh wie möglich zumindest eine Orientierung geben.“

Wie soll es danach weitergehen?

RZ: „Um diese Frage halbwegs sachgerecht beantworten zu können, müsste man die Fähigkeit besitzen in die Zukunft sehen zu können. Wir können gewissermaßen immer nur „auf Sicht fahren“ und müssen alle Entscheidungen auf Basis der aktuellen Informationen treffen. Wohlwissend, dass das, was heute richtig und sicher erscheint schon morgen falsch und unsicher sein kann. Wichtig ist dabei, dass man sich nicht treiben lässt und die Entscheidungen objektiv und sachlich trifft. Wir bereiten gerade die denkbaren Szenarien auf und versuchen dabei alle Unwägbarkeiten zu berücksichtigen. Entscheidend für den Fortgang des Spielbetriebs ist ganz klar der

Zeitpunkt, an dem ohne gesundheitliches Risiko der Trainings- und Spielbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Ob das unmittelbar nach dem 19. April so sein wird, können wir nur hoffen. Eines ist aber schon jetzt klar: Einen Weg, der alle glücklich macht, wird es kaum geben.“

Was bedeutet die Spielpause für die Vereine? Können Sie die Sorgen verstehen?

RZ: „Natürlich verstehe ich, bzw. wir, die Sorgen der Vereine. Denn aus dieser Krise, vermutlich die größte in den letzten 50 Jahren, wird niemand unversehrt rauskommen. Auch wir werden gewaltige Einkunfts-einbußen haben und zwar sowohl im Verband als auch in der Sportschule. Die Situation der einzelnen Vereine ist völlig unterschiedlich, da es nicht den einen Vereinstypen gibt. Vordergründig fehlen natürlich zunächst die Einnahmen aus dem Spielbetrieb. Darüber hinaus wird man auf das Verständnis und die Solidari-

tät durch Mitglieder, Sponsoren, Partner oder sonstiger Förderer hoffen müssen. Aber auch hier gilt, dass der Sport nur ein Teil unserer Gesellschaft ist und die Folgen dieser Krise auf vielen Ebenen spürbar sein werden. Gerade deshalb ist es jetzt ja so wichtig, dass die Menschen zusammenstehen und zusammenhalten. Allerdings hoffe ich doch, dass der Politik die Bedeutung der deutschen Vereinswelt und der ehrenamtlichen Arbeit für unser Land richtig bewusst ist und dass hier im Bedarfsfall möglichst zügig und unbürokratisch Hilfeleistungen zur Verfügung gestellt werden.“

Was können Vereine aktuell tun?

RZ: „Ich glaube nicht, dass es derzeit hilfreich ist, Spekulationen anzustellen. Wir sind alle gut beraten, uns ganz bewusst nur mit den bekannten Fakten zu beschäftigen. Die aktuellen Herausforderungen sind in ganz Deutschland und weiten Teilen der Welt so groß, dass diese die ganze Konzentra-

tion und Kraft erfordern. Daher kann ich wirklich nur an jeden appellieren, die Herausforderung anzunehmen, und dabei auch auf den Menschen nebenan zu schauen. Diese Krise werden wir nur gemeinsam, alle miteinander in den Griff kriegen. Wir werden die Hilfe anderer benötigen und anderen helfen müssen, damit wir irgendwann wieder zu unserem alten Leben zurückkehren können und somit auch zu unserem geliebten Sport. Bis dahin sollten wir allesamt die behördlichen Anweisungen befolgen, die Einschränkungen unseres Lebens akzeptieren und nicht alles in Frage stellen und schon gar nicht unterminieren.“

Wie bewerten Sie die Entscheidung der UEFA, die Europameisterschaft zu verlegen?

RZ: „Ich halte diese Entscheidung für richtig. Ein Turnier in zahlreichen Ländern Europas stattfinden zu lassen, ohne augenblicklich auch nur halbwegs einschätzen zu können, wie sich die Pandemie in all diesen Ländern bis dahin entwickelt, wäre meines Erachtens nicht nur unklug, sondern verantwortungslos gewesen. Es gibt derzeit wirklich Wichtigeres als Fußball. Uns wird diese terminliche Verschiebung neue Möglichkeiten eröffnen, die Saison zu Ende spielen zu können. Aber im Grunde sind sämtliche damit zusammenhängende Fragen wie bspw. „wie wird die Runde zu Ende gespielt“ und „gibt es Meister oder Aufsteiger“ allesamt derzeit nebensächlich. Jetzt müssen wir den Virus besiegen und Leben retten. Sobald das erreicht und der Virus besiegt ist, wird der Fußball zurückkommen und uns allen wieder viel Freude bereiten!“



„Es gibt derzeit wirklich Wichtigeres als Fußball“, sagt Ronny Zimmermann, mahnt aber auch: „Aus dieser Krise wird niemand unversehrt rauskommen.“

Foto: bfv



Alle Infos zu aktuellen Entwicklungen unter www.lokalmatador.de/corona



Lesen Sie das
ePaper kostenfrei

Sicherstellung der Informationsversorgung in Zeiten der Corona-Ausbreitung in Baden-Württemberg

Ab der Kalenderwoche 12 kann jeder Nutzer bis auf Weiteres das örtliche Amtsblatt/die örtliche Lokalzeitung kostenfrei als ePaper lesen.

Wir als Nussbaum Medien möchten vorsorglich sicherstellen, dass sich jede/r Bürgerin und Bürger vollumfänglich und jederzeit über die Situation vor Ort und mögliche Empfehlung der jeweiligen Stadt-/Gemeindeverwaltung informieren kann. Deshalb haben wir beschlossen, die digitalen Ausgaben (ePaper) der Amtsblätter/Lokalzeitungen bis auf Weiteres für jeden Nutzer kostenfrei freizuschalten - ohne Anmeldung oder andere Hürden.

Die digitale Ausgabe Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung finden Sie vollständig auf:
www.lokalmatador.de/epaper

i

Wenn Ihr Amtsblatt/Ihre Lokalzeitung kostenfrei verteilt wird, können Sie dieses auch über den oben genannten Zeitraum hinaus digital lesen.

Sollten sich durch den Corona-Virus Einschränkungen im Geschäftsbetrieb von Nussbaum Medien ergeben, informieren wir Sie unter
www.nussbaum-medien.de/corona-info



NUSSBAUM



www.nussbaum-medien.de

Information in eigener Sache Besuche an den Standorten von Nussbaum Medien



Sehr geehrte Leser,
Kunden und Lieferanten,

aufgrund der Corona-Pandemie verschärfen auch wir unsere Schutzmaßnahmen und bitten Sie, von Besuchen in unseren Betrieben Abstand zu nehmen.

Bitte nutzen Sie für Aufträge und Anfragen den Weg über **E-Mail und Telefon**.

Sollte ein persönlicher Besuch bei uns unbedingt notwendig sein, stimmen Sie dies vorher bitte mit Ihrem Ansprechpartner ab.

Herzlichen Dank
für Ihr Verständnis!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

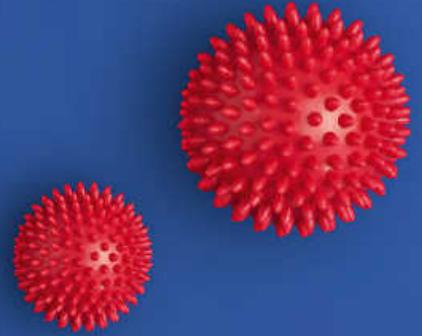
Arbeitskreis Leben e.V.

Hilfe und Beratung in schweren Lebenskrisen

www.ak-leben.de



Wichtige Informationen zur Coronakrise



Nussbaum Medien. In eigener Sache.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir stehen unter einer Bewährungsprobe, noch nie war es so entscheidend, wie jeder Einzelne von uns sich verhält. Deswegen ist es unbedingt notwendig, dass Sie mit verlässlichen Informationen beliefert werden; insbesondere, was das Leben bei Ihnen vor Ort angeht.

Trotz erschwelter wirtschaftlicher Lage werden wir Sie mit unseren lokalen Wochenzeitungen und Amtsblättern hierbei unterstützen. Der Fortbestand der lokalen Berichterstattung als Bindeglied zwischen Kommunen und der Bevölkerung ist wichtig und muss unter allen Umständen gesichert bleiben.

Auch wir von Nussbaum Medien werden vor große Herausforderungen gestellt - wirtschaftlich und personell - doch wir tun unser Möglichstes, um Sie konstant informiert zu halten und Ihnen weiterhin Ihre lokalen Nachrichten wöchentlich zuzustellen. Auf uns und unsere 570 Mitarbeiter an unseren 11 Standorten können Sie sich verlassen. Auch unser Partnerunternehmen

G. S. Vertrieb ist mit seinen 5000 Austrägern weiterhin für Sie da.

Wir haben ausreichend Papier nachgekauft und ein zusätzliches Lager angemietet. Dies ist mit Mehrkosten verbunden, aber Sie können sich darauf verlassen, dass wir weiterhin lieferfähig bleiben. Zusätzlich haben wir unter www.lokalmatador.de/epaper unsere Lokalzeitungen als E-Paper freigeschaltet. Sie müssen sich weder registrieren noch sonstige Verpflichtungen eingehen.

Es ist uns wichtig, dass Sie informiert bleiben: Nur Tatsachen schützen vor Panikmache. Als Partner der Kommunen informieren wir Sie über die neuesten Bestimmungen und Ereignisse in Ihrem Heimatort.

Bitte vertrauen Sie Ihren örtlichen Behörden und deren Anordnungen und passen Sie auf sich und Ihre Mitmenschen auf.



Ihr Klaus Nussbaum

So erreichen Sie uns telefonisch oder per Mail:

Montag - Donnerstag 8.00 - 17.00 Uhr

Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

jeweils durchgehend

Nussbaum Medien Weil der Stadt

Telefon 07033 525-0

wds@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien St. Leon-Rot

Telefon 06227 873-0

rot@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Bad Rappenau

Telefon 07264 70246-0

Telefax 07264 70246-99

bad-rappenau@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Rottweil

Telefon 0741 5340-0

rottweil@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Uhingen

Telefon 07163 12095-00

uhingen@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Horb

Telefon 07451 534-400

horb@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Brackenheim

Tel. 0 72 64 70246 -70

brackenheim@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Gaggenau

Telefon 07225 9747-0

gaggenau@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Echterdingen

Telefon 0711 99076-0

echterdingen@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Ettlingen

Telefon 07243 5053-0

ettlingen@nussbaum-medien.de

GS Vertrieb GmbH

07033 6924-0

info@gsvertrieb.de

auch samstags für Sie von 8.00 - 12.00 Uhr erreichbar



lokalmatador

WEIL DER STADT WEIßBACH NUSSBAUM MEDIEN NUSSBAUM MEDIEN WEIL

THEMEN FREIZEIT EVENTS VORTEILSCLUB **EPAPER** MEHR

Aus aktuellem Anlass:
**Lesen Sie das ePaper
bis auf Weiteres kostenfrei!**

[Jetzt ePaper lesen](#)

WIR SIND FÜR SIE DA GEMEINSAM GEGEN DAS VIRUS



kentoh/iStock/Thinkstock

HOFMAIER

Schreinerei • Meisterbetrieb

Schützen Sie sich und Ihre Kunden

- mit Hygieneschutzhauben aus Plexiglas
- auf Theken, Tischen, Kassen
- ideal für Arztpraxen, Apotheken und Ladengeschäfte

Erhältlich in Standardmaß 62 x 90cm, Plexiglas mit weißen Stützseiten, oder individuell nach Kundenwunsch



- Küchen
- Innenausbau
- Badezimmer-Einrichtungen
- Büro- und Bankeinrichtungen
- Haus- und Wohnungstüren
- Ladenbau

Schwarzwaldstraße 2 • 79215 Elzach • 07682-402 • info@schreinerei-hofmaier.de

Kostenloser Versand und Botenservice bis 10 km Radius um unseren Standort.



Rathaus Apotheke

Hauptstraße 70 • 79215 Elzach
Telefon: 0 76 82/17 17
Fax: 0 76 82/6223
info@rathausapo-elzach.de
www.rathausapo-elzach.de

Liebe Kundinnen und Kunden!

Die Ausbreitung des Corona-Virus stellt uns alle vor große Herausforderungen, und wir alle sind von der aktuellen Entwicklung betroffen.

Nichts ist jetzt wichtiger als Achtsamkeit und Solidarität. Wir dürfen weiter für Sie da sein.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch umfassend und nehmen Ihre Bestellungen entgegen, damit sich die Aufenthaltszeit im Geschäft verkürzt.

Beachten Sie bei Ihren Einkäufen alle Hinweise zur Hygiene und zum Virenschutz. So bleiben Sie und auch wir gesund.

Info: Die Börlind-Kurzberatung und der ARTDECO-Workshop können leider nicht stattfinden. Es war nicht mehr möglich, die Anzeige zurückzuziehen.

Reformhaus



Drogerie Fischer e.K.

- Drogerie
- Parfümerie
- Reformhaus
- Passbilder
- Bewerbungsbilder
- Einrahmungen

79215 Elzach, Hauptstraße 32, Tel. 07682-235, Fax 07682-6482

Ist die Lebensmittelversorgung in Baden-Württemberg gefährdet?

Auch wenn in dem ein oder anderen Fall ein Produkt in den Lebensmittelgeschäften vergriffen ist: Die Handelsketten versichern, dass dies an noch nicht angepassten logistischen Abläufen liegt. Es liegen explizit keine Versorgungsprobleme vor, die

Versorgung mit Lebensmitteln ist weiterhin gesichert.

Der Handel hat zugesichert, auf die verstärkte Nachfrage zu reagieren und das Sortiment aufzustocken.

Quelle: <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de>

Wir sind und bleiben für Sie da. Mit Herz und Hand.

Wir alle befinden uns derzeit in einer ganz besonderen Situation. Sie stellt uns vor große Herausforderungen. Gemeinsam werden wir diese meistern! Sie können sich darauf verlassen: Ihr EDEKA-Markt vor Ort ist und bleibt weiterhin geöffnet. Unsere Mitarbeiter geben ihr Bestes und versorgen Sie mit Lebensmitteln. Dafür sagen wir Danke! Einen riesen Dank an unsere Mitarbeiter für ihren unermüdlichen Einsatz. Einen herzlichen Dank an unsere Lieferanten, die täglich für Nachschub sorgen. Und auch Ihnen möchten wir für Ihr Vertrauen danken, das Sie uns in dieser Ausnahmesituation schenken. Helfen Sie mit, beachten Sie unsere Hinweise zu Hygiene und Prävention. Gemeinsam meistern wir diese Zeit mit Vernunft und Besonnenheit! Augen auf und durch - gemeinsam packen wir das. Wir & jetzt für alle.

Keine Sorge: An Lebensmitteln mangelt es nicht - die Obst- und Gemüseabteilungen werden regelmäßig nachgefüllt.



Auch haltbare Produkte wie Konserven sind in aller Regel verfügbar - oder die nächste Lieferung ist bereits unterwegs.

Ob an der Bedientheke oder der Kasse: Unsere Mitarbeiter geben ihr Bestes für Sie - nur mit etwas mehr Abstand.



Die Regale in den Logistikzentren von EDEKA Südwest sind ebenfalls gut gefüllt. Der Nachschub läuft.



Vielen Dank...

...an unsere Mitarbeiter für ihren großartigen Einsatz in den Märkten, in der Großhandlung, in der Logistik und in den Produktionsbetrieben. Ein ebenso großer Dank den Landwirten und Lieferanten, die ebenfalls unermüdlich daran arbeiten, Sie mit Lebensmitteln zu versorgen! Ihr seid die Helden unseres Alltags.

Wir ♥ Lebensmittel.



IMMOBILIEN



Herr Klausmann

Gute Makler
haben einen Namen.

Gutschein
für eine unverbindliche und
marktgerechte Bewertung
Ihrer Immobilie



ENGEL & VÖLKERS

Rufen Sie mich gerne an!
Tel. 07641 - 95 40 76 0

GESCHÄFTSANZEIGEN

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

Praxisübergabe Dr. Thomas Schönstein

Facharzt für Allgemeinmedizin
Bahnhofstr. 1 · 79215 Elzach

Am 31.03.2020 endet meine Praxistätigkeit.
Ich bedanke mich für das über Jahrzehnte
entgegengebrachte Vertrauen.

Ab dem 01.04.2020
wird Dr. Alexander Zober die Praxis weiterführen.

Informa

FITNESS | TENNIS | WELLNESS

Liebe Mitglieder,

eure Gesundheit sowie die meiner Mitarbeiter hat oberste Priorität. Deshalb mussten auch wir am 17.03.2020 das Fitnessstudio bis auf Weiteres schließen.

Ich bin bestrebt, in dieser schweren Zeit alles zu tun, um unser Studio aufrechtzuerhalten dazu brauche ich eure Mithilfe.

Eine der wichtigsten Fragen – in der jetzigen Situation: Was passiert mit meinem Mitgliedsbeitrag?

Unser Vorschlag: Wir buchen Deine Beiträge wie gewohnt ab. Im Gegenzug wirst Du auf Wunsch nach dieser außergewöhnlichen Situation eine Gutschrift erhalten. Diese erfolgt in Form einer Zeitgutschrift.

Zeitgutschrift bedeutet eine beitragsfreie Zeit, die du jederzeit während deiner Mitgliedschaft einlösen kannst, sobald wir wieder geöffnet haben.

Die Laufzeit deiner Mitgliedschaft verlängert sich dadurch nicht.

An Tagen wie diesen sind wir mehr denn je alle aufeinander angewiesen.

Wenn wir in diesen herausfordernden Zeiten zusammen stehen und uns gegenseitig unterstützen, können wir auch diese Krise überstehen und jeder kann seinen Teil zur Stabilisierung des Studios beitragen.

Eine außerordentliche Kündigung ist aus gegebenem Anlass leider nicht möglich.

Gerne stehe ich euch für noch offene Fragen vormittags persönlich telefonisch zur Verfügung (ca. 10-12 Uhr oder auf AB sprechen) alternativ per E-Mail.

Andrea & das Informa Team



Bitte beachten Sie!

Vorverlegter Anzeigenschluss (um 1 Tag)
in Kalenderwoche 15/2020 aufgrund des
Feiertages (Karfreitag, 10. April 2020).



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

Hier könnte Ihre ANZEIGE stehen!



Ihre Immobilienexperten in der Region für
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-
bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de